



Bern, 4. April 2012

Adressaten:

die Kantonsregierungen

Erhöhung der Beiträge für die Durchführung der eidgenössischen Prüfungen – Änderung von Artikel 65 der Berufsbildungsverordnung: Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens

Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Der Bundesrat hat am 4. April 2012 das EVD beauftragt, bei den Kantonen, den politischen Parteien, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Gemeinden, Städte und Berggebiete, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Wirtschaft und den interessierten Kreisen ein Vernehmlassungsverfahren durchzuführen.

Grundzüge der Vorlage

Vorgeschlagen wird eine Änderung von Artikel 65 der Berufsbildungsverordnung. Die Beiträge für die Durchführung von eidgenössischen Berufsprüfungen und eidgenössischen Höheren Fachprüfungen sollen von heute 25% auf 60% und in Ausnahmefällen, bei besonders kostenintensiven Prüfungen, auf bis zu 80% erhöht werden.

Die Massnahme ist wettbewerbsneutral und erfordert keine neuen Reglementierungen. Sie hat das Ziel, die eidgenössischen Prüfungen, ein bewährtes und arbeitsmarktorientiertes Instrument der höheren Berufsbildung, zu stärken. Sie entlastet die Träger der Prüfungen und trägt dazu bei, dass die Gebühren für die Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer sinken und längerfristig tragbar bleiben.

Vernehmlassungsfrist

In der Beilage unterbreiten wir Ihnen den revidierten Verordnungstext (Vernehmlassungsentwurf) mit dem erläuternden Bericht zur Stellungnahme. Zusätzliche Exemplare der Vernehmlassungsunterlagen können über die Internetadresse <http://www.admin.ch/ch/d/gg/pc/pendent.html> bezogen werden.

Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme bis zum

06. August 2012

an folgende Adresse zu senden: Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT), Leistungsbereich Berufsbildung, Effingerstrasse 27, 3003 Bern.

Für Fragen steht Ihnen im BBT folgende Ansprechperson zur Verfügung: Beat Waber, 031 322 07 06, beat.waber@bbt.admin.ch.

Für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Mit freundlichen Grüssen

Johann N. Schneider-Ammann
Bundesrat

Beilagen:

- Vernehmlassungsentwurf und erläuternder Bericht (d, f, i)
- Liste der Vernehmlassungsadressaten (d, f, i)